

Hundebiss-Prävention – Wie können Kinder im Umgang mit Hunden geschult werden?

Artikel über negative Begegnungen zwischen Kindern und Hunden sind immer wieder prominent in den Medien zu finden. Deshalb ist es umso wichtiger, unseren Kindern frühzeitig den richtigen Umgang mit den Vierbeinern zu vermitteln. Aus diesem Grund nehmen die Kindergärten am Präventionskurs «Codex – Kind und Hund» teil.

Die Kinder lernen dort, wie sie sich Hunden gegenüber korrekt verhalten. Kinder, die wissen, wie sie sich bei Begegnungen mit Hunden verhalten müssen, sind besser vor Beissunfällen geschützt. Hunde sind nicht nur beliebte Haustiere, sondern auch treue Begleiter und Teil vieler Familien. Dennoch ist es entscheidend, dass Kinder den richtigen Umgang mit ihnen lernen, um sowohl ihre eigene Sicherheit als auch das Wohlbefinden des Hundes zu gewährleisten. Der Codex bietet eine klare und einfache Anleitung, die Kinder in ihrem Verhalten sensibilisiert und ihnen hilft, eine positive Beziehung zu Hunden aufzubauen.

Ausgebildete Hundeexpertinnen des Veterinäramtes führten den Kurs nach den Herbstferien 2024 im Kirchgemeindehaus Wislig mit dem Kindergarten Schmittenacher durch. Alle fünf Kursleiterinnen brachten ihre speziell für solche Kurse ausgebildeten und zertifizierten Hunde mit. Anhand spielerischer Sequenzen lernten die Kinder in zwei Stunden die folgenden acht Verhaltensregeln im Umgang mit Hunden kennen:

Wenn ein Hund auf dich zurennt

- Bleib ruhig stehen.
- Schau ihm nicht in die Augen.
- Lass die Arme hängen.
- Warte, bis er weg ist.

Wenn dir ein Hund etwas wegnehmen will, das du in der Hand hältst

- Lass es zu Boden fallen.
- Bleib ganz ruhig stehen.
- Schau ihm nicht in die Augen.
- Lass deine Arme hängen.
- Warte, bis er weg ist.

Wenn du einen Hund streicheln möchtest

- Halte Abstand.
- Frag die Hundehalter/-in um Erlaubnis. Falls ja:
 - Sprich den Hund freundlich an.
 - Warte, bis er kommt.
 - Dann darfst du ihn streicheln.

Wenn du einem angebondenen Hund begegnest

- Geh niemals auf ihn zu.
- Fass ihn niemals an.
- Schau ihm nicht in die Augen.
- Halte Abstand.
- Geh ruhig an ihm vorbei.

Wenn du einen Vierbeiner hinter einem Zaun siehst

- Geh niemals auf ihn zu.
- Fass ihn niemals an.
- Schau ihm nicht in die Augen.
- Halte Abstand.
- Geh ruhig an ihm vorbei.

Wenn du an einem Hund vorbeigehen willst

- Halte Abstand.
- Schau ihm nicht in die Augen.
- Geh ruhig vorbei.
- Auf der Seite der Hundehalterin bzw. des Hundehalters

Wenn ein Hund am Fressen ist

- Bleib weg von ihm.
- Stör ihn nicht.

Wenn ein Hund auf seinem Liegeplatz ist

- Bleib weg von ihm.
- Stör ihn nicht.

Alle erwähnten Regeln wurden mit den Kindern besprochen und durch spielerische Übungen sowie ein fröhliches Lied vertieft. Obwohl das Mitmachen für die Kinder freiwillig war und ängstliche Kinder die Möglichkeit hatten, nur zuzuschauen, arbeiteten alle eifrig mit und bemerkten kaum, wie schnell die zwei Stunden vergangen waren.

Mit viel neu angeeignetem Wissen und einer grossen Portion Stolz gingen wir alle zufrieden zurück in den Kindergarten und sind nun besser auf Begegnungen mit Vierbeinern vorbereitet.

Denise Suter

Kindergartenlehrperson Kiga Schmittenacher

